



## Niederschrift

**über die 50. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses  
am Donnerstag, 20.06.2024, 18:00 Uhr  
BEVER-FORUM im Rathaus,  
Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Böckenholt, Marc	
Drilling-Kleihauer, Jutta	
Eisel, Peter	
Füssel, Michael	Vertretung für Herrn André Große Hokamp
Horstmann, Heinz Hugo	Vertretung für Herrn Simon Stadtmann
Laumann, Georg	
Leinkenjost, Maik	
Möllenbeck, Elmar	
Rotthowe, Jürgen	
Schapmann, Oliver	
Stratmann, Werner	
Termühlen, Hildegard	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	
Weglage, Wolfgang	
Weixler, Katharina	Vertretung für Frau Conny Stolz

<b>von der Verwaltung</b>
Blättler, Tanja
Hillebrand, Moritz
Hüttmann, Klaus
Piochowiak, Karl

<b>Gäste</b>
Dipl.-Ing. Severin Justus Pieper, Verkehrsplaner, nts Ingenieurgesellschaft mbH Münster, zu TOP 8

**Es fehlen entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>
Große Hokamp, André Stadtman, Simon Stolz, Conny

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

**I. Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung**

Herr von Beverfoerde-Werries eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Bestimmung des Schriftführers**

Frau Blättler wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

**3. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

TOP 9	Frau Termühlen
TOP 10	Frau Termühlen
TOP 3.1. nÖT	Herr von Beverfoerde-Werries und Herr Möllenbeck
TOP 5 nÖT	Herr Füssel

#### **4. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **5. Bericht des Bürgermeisters**

##### **1. Änderung des Landesentwicklungsplanes NRW**

Der aktuell geltende Landesentwicklungsplan NRW ergibt sich aus der LEP-Fassung von 2017 und der am 6. August 2019 in Kraft getretenen 1. Änderung des LEP NRW.

Die Bezirksregierung Münster hat in einem aktuellen Rundschreiben an die Städte, Gemeinden und Kreise der Planungsregion Münsterland mitgeteilt, dass das Oberverwaltungsgericht NRW mit Urteil vom 21. März 2024 den überwiegenden Teil der Festlegungen des 1. Änderungsverfahrens zum Landesentwicklungsplan (LEP NRW) für unwirksam erklärt hat, da ein Verstoß gegen das geltende Abwägungsgebot vorlag.

Nach den bisher vorliegenden Informationen sind folgende Ziele und Grundsätze für unwirksam erklärt worden:

- Ziel 2-3 (Siedlungsraum und Freiraum)
- Ziel 2-4 (Entwicklung der Ortsteile im Freiraum)
- Grundsatz 6.1-2 (5 ha Grundsatz)
- Ziel 6.6-2 (Anforderungen für neue Standorte für private und öffentliche Einrichtungen für Erholung, Sport, Freizeit und Tourismus)
- Ziel 7.2-2 (Gebiete für den Schutz der Natur)
- Ziel 7.3-1 (Walderhaltung und Waldinanspruchnahme)
- Ziel 8.1-6 (Landesbedeutsame Flughäfen NRW)
- Ziel 8.1-7 (Schutz vor Fluglärm)
- Grundsatz 9.2-4 (Reservegebiete [Rohstoffe])
- Grundsatz 10.1-4 (Kraft-Wärme-Kopplung)
- Grundsatz 10.2-2 (Vorranggebiete für die Windenergienutzung)
- Grundsatz 10.2-3 (Abstand von Bereichen / Flächen für Windenergieanlagen)

Rechtsfolge dieser Entscheidung ist, dass die Ziele und Grundsätze aus dem LEP NRW aus dem Jahr 2017 wieder anzuwenden sind. Aus diesem Grund wurden die Städte und Gemeinden gebeten, ihre aktuellen Bauleitplanverfahren (Flächennutzungsplanänderungen und Bebauungspläne) in Bezug auf die landesplanerische Anpassung zu überprüfen, ob die vorgenannten Ziele und

Grundsätze betroffen sind.

Es ist bereits jetzt erkennbar, dass die Konsequenzen aus dem OVG-Urteil zu erheblichen Auswirkungen auch auf die Bauleitplanung und laufende Planverfahren der Gemeinde Ostbevern führen werden.

Hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise ist die Gemeinde bereits im Austausch mit der Bezirksregierung Münster; weitere Gespräche mit dem Kreis Warendorf folgen.

## 2. Feuerwehrgerätehaus Brock

Im Hinblick auf die raumordnerischen Vorgaben und zur Begründung des neuen Standortes für ein Feuerwehrgerätehaus an der Schmedehausener Straße aus siedlungsstruktureller Sicht wurde das Planungsbüro Wolters Partner beauftragt, die Grundlagen für eine planerische Entwicklung dieses Standortes für die Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses zu erarbeiten.

In einer ersten Bearbeitungsstufe erfolgte die Erarbeitung eines Fachbeitrages zur artenschutzrechtlichen Prüfung (Stufe I) gemäß den Artenschutzbestimmungen des Bundesnaturschutzgesetzes durch das Büro öKon - Angewandte Ökologie und Landschaftsplanung GmbH. Im Ergebnis konnten artenschutzrechtliche Konflikte nicht festgestellt werden.

Das Büro Wolters Partner pflegt die in dem Fachbeitrag beschriebenen Ergebnisse nunmehr in die weitere Projekterarbeitung mit ein.

Nach der Sommerpause soll eine Beschlussfassung zur Festlegung des Standortes für ein neues Feuerwehrgerätehaus im Umwelt- und Planungsausschuss sowie im Gemeinderat erfolgen.

## 6. Bürger- und Fraktionsanträge

### 6.1. Biotopverbund zwischen privaten Gärten und kommunalen Grünflächen - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Vorlage: 2024/077

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragt mit Schreiben vom 06.05.2024 die Planung und Umsetzung eines Projektes zum „Biotopverbund Ostbevern“ (Anlage 1).

Das Projekt wird durch Frau Weixler näher erläutert. Vorgesehen ist, dass die Projektdurchführung durch die Verwaltung erfolgen soll. Dies sieht Herr Weglage aufgrund der angespannten Personalsituation in der Verwaltung kritisch. Nach einer Sitzungsunterbrechung durch Bündnis 90 / Die Grünen von 18:23-18:25 Uhr wird der Antrag im Ergebnis zunächst zurückgestellt und die Verwaltung mit der Prüfung um Bereitstellung von Mitteln aus dem Klimafonds beauftragt. Die Umsetzbarkeit des Projektes ist durch die Verwaltung zu prüfen. Das Ergebnis ist im nächsten UPA mitzuteilen.

## **7. Sachstandsbericht**

### **7.1. Sachstandsbericht "Eine neue Mitte"**

Im ersten Bauabschnitt haben die Pflasterarbeiten nun begonnen. Für einen rund 100 m<sup>2</sup> großen Teilbereich soll im Rahmen eines Pilotprojektes eine neuartige Pflasterfuge auf PU-Harzbasis eingebaut werden. Die Vorteile dieser salz- und säurebeständigen Verfugung bestehen in der längeren Haltbarkeit und der Unempfindlichkeit gegen mechanisch wirkende Einflüsse z.B. durch Kehrmaschinen sowie in der geräuschhemmenden Wirkung. Die aufwendige Einbringung des speziell aufbereiteten Fugenmaterials erfolgt per Hand und wird durch die ortsansässige Gartenbaufirma Niedermeier auf eigene Kosten durchgeführt. Die Gemeinde trägt die Kosten für das Fugenmaterial. Technische Fragen wurden im Vorfeld unter allen Beteiligten unter Einbindung des Herstellers abgestimmt. Die Ergebnisse dieses Versuchs werden anschließend bewertet.

### **7.2. Sachstandsbericht Wohn- und Gewerbegebiete**

Zu den Projekten der Priorisierungsliste wird nachfolgender Sachstandsbericht gegeben:

#### Erweiterung Fa. Vossko

Die Offenlegung erfolgte bis zum 19.04.2024. Derzeit werden die eingegangenen Anregungen abgewogen. Derzeit werden die eingegangenen Anregungen abgewogen.

### Wischhausstraße II. Bauabschnitt

Die Offenlegung ist abgeschlossen, über die Abwägungen und den Satzungsbeschluss soll heute und in der Sitzung des Gemeinderates am 27.06.2024 beschlossen werden.

### Aufhebung Teilflächennutzungsplan Windenergie

Die Verfahrensunterlagen sind der Bezirksregierung Münster zur Prüfung vorgelegt worden. Die Prüfung ist noch nicht abgeschlossen.

### Feuerwehrgerätehaus Brock – B-Plan Nr. 63

Die Flächenverfügbarkeit ist noch nicht abschließend geklärt, daher wurde mit den Bauleitverfahren noch nicht begonnen.

Die Beauftragung notwendiger Gutachten wurde vorbereitet. Das Ergebnis der ASP I liegt vor.

B-Plan Nr. 19 „Ortsmitte I“

B-Plan Nr. 29 „Ortsmitte II“

B-Plan Nr. 18 „Am Rathaus“

Sowohl die Ausbauplanung als auch die Flächenverfügbarkeiten sind noch nicht abschließend geklärt, daher werden die Bebauungsplanverfahren noch nicht weitergeführt.

**8. Lärmaktionsplan (Stufe 4) gem. EU-Umgebungslärmrichtlinie**  
**- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung**  
**- Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung**  
**Vorlage: 2024/080**

Herr Stratmann beantragt eine Erweiterung des Beschlusses um den Satz: Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger der B 51, eine Geschwindigkeitsbegrenzung von derzeit 70 Km/h auf 50 km/h zwischen Ampelanlage und Kreisverkehr zu prüfen. Dem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt.

Es wird beschlossen:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 25.04.2024 bis einschließlich 27.05.2024

Die Anregungen des Einwenders A vom 26.05.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung

Der in der Sitzung vom Ingenieurbüro nts, Münster, vorgestellte Bericht zum Lärmaktionsplan für die Gemeinde Ostbevern - Runde 4 (Anlage 3) wird als Entwurf beschlossen. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Berichtsentwurf zum Lärmaktionsplan für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger der B 51 eine Geschwindigkeitsbegrenzung von derzeit 70 Km/h auf 50 km/h zwischen Ampelanlage und Kreisverkehr zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	10		5	3	2	
Nein	4		2			2
Enthaltung	1		1			

9. **49. Änderung des Flächennutzungsplanes (Baugebiet Wischhausstraße II. BA)**

**- Aufhebung des Beschlusses der Änderung**

**- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung**

**- Beschluss über die Anregungen aus den Offenlegungen**

**- Beschluss der Änderung**

**Vorlage: 2024/084/1**

Es wird beschlossen:

Aufhebung des Beschlusses über die Änderung (nur Rat)

Der Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes vom 02.08.2018 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 11.10.2017 – 03.11.2017 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Die Anregungen des Geologischen Dienstes vom 19.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 4 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen des Landesbetrieb Wald und Holz NRW vom 19.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 5 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen des LWL - Archäologie für Westfalen vom 23.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 6 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		



Die Anregungen der Stadtwerke ETO Telgte vom 26.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 7 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Abwasserbetrieb TEO AöR vom 30.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 8 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 30.10.2017 wird nicht nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 9 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen des Landesbetrieb Straßen NRW vom 02.11.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 10 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen des Kreises Warendorf vom 07.11.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 11 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Telekom Deutschland GmbH vom 09.11.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 12 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 10.11.2017 wird nicht nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 13 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Freiwilligen Feuerwehr vom 03.11.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 14 beigelegt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 30.06.2018 – 31.07.2018 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 30.07.2018 wird nicht nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 15 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 30.07.2018 wird nicht nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 16 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Freiwilligen Feuerwehr Ostbevern vom 31.07.2018 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen sind der Anlage 17 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Abwasserbetrieb TEO AöR vom 30.07.2018 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 18 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des Landesbetrieb Wald und Holz NRW vom 30.07.2018 wird teilweise nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 19 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 15.04.2024 – 17.05.2024 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen des Wasser- und Bodenverbandes vom 17.04.2024 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Abwasserbetrieb TEO AöR vom 24.04.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Stadtwerke Ostmünsterland vom 02.05.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen des LWL - Archäologie vom 08.05.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 14.05.2024 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 15.05.2024 wird nachgegeben. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 20 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Beschluss über die Änderung

Der 49. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostbevern (Anlage 21) wird beschlossen. Einbezogen in diesen Beschluss ist die Begründung (Anlage 22).

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Frau Termühlen hat gem. § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

- 10. Bebauungsplan Nr. 54 "Wischhausstraße" II. Bauabschnitt**  
**- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung**  
**- Beschluss über die Anregungen aus den Offenlegungen**  
**- Beschluss der Zuordnungsfestsetzung**  
**- Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 2024/085/1**

Es wird beschlossen:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 11.10.2017 – 03.11.2017 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Die Anregungen der Freiwilligen Feuerwehr vom 03.11.2017 wird nicht gefolgt.  
Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des Geologischen Dienstes vom 19.10.2017 wird gefolgt bzw. sie werden zur Kenntnis genommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 30.10.2017 wird nicht nachgekommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 10.11.2017 wird nicht nachgekommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des LWL - Archäologie für Westfalen vom 23.10.2017 wird gefolgt. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Stadtwerke ETO Telgte, jetzt Stadtwerke Ostmünsterland, vom 26.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des Landesbetrieb Straßen NRW vom 02.11.2017 wird gefolgt. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Telekom Deutschland GmbH vom 09.11.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigefügt.



Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Abwasserbetrieb TEO AöR vom 30.10.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigelegt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des Landesbetrieb Wald und Holz NRW vom 19.10.2017 werden gefolgt. Die Anregung und die Begründung sind der Anlage 23 beigelegt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Der Beschluss zur Abwägung der Anregungen des Kreises Warendorf vom 07.11.2017 wird nach kurzer Diskussion zurückgestellt. Die Verwaltung erhält den Auftrag, den diskutierten Punkt zum Thema „zulässige Höchstgeschwindigkeit“ zu prüfen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 30.06.2018 – 31.07.2018 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Es sind keine Anregungen vorgebracht worden.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 15.04.2024 – 17.05.2024 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen des Wasser- und Bodenverbandes vom 17.04.2024 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Abwasserbetrieb TEO AöR vom 24.04.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Stadtwerke Ostmünsterland vom 02.05.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Die Anregungen der Freiwilligen Feuerwehr vom 05.05.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen des LWL - Archäologie vom 08.05.2024 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Der Beschluss zur Abwägung der Anregungen des Kreises Warendorf vom 14.05.2024 wird nach kurzer Diskussion zurückgestellt. Die Verwaltung erhält den Auftrag, den diskutierten Punkt, nämlich den Abwägungsvorschlag zum Thema „Erhalt des Gehölzbestandes“ zu prüfen.

Den Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 15.05.2024 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Den Anregungen der Industrie- und Handelskammer Münster vom 15.05.2024 wird nachgekommen. Die Anregungen und die Begründung sind als Anlage 24 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Der Beschluss zur Abwägung der Anregungen des Kreises Warendorf vom 14.05.2024 wird nach kurzer Diskussion zurückgestellt. Die Verwaltung erhält den Auftrag, die zwei diskutierten Punkte, nämlich den Abwägungsvorschlag zum Thema „zulässige Höchstgeschwindigkeit“ sowie den Abwägungsvorschlag zum Thema „Erhalt des Gehölzbestandes“ zu prüfen.

Beschluss der Zuordnungsfestsetzung (§ 9 Abs. 1a BauGB)

Die durch die im Rahmen des Bebauungsplans vorbereiteten Eingriffe in Natur und Landschaft sind mit einem Biotopwertdefizit von 22.017 Punkten ermittelt worden. Dieses Defizit wird durch Maßnahmen im Ökopool „Brüskenheide Wiesbrake“, Gemarkung Westbevern, Flur 41, Flurstücke 4, 9, 10 und 11 ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Für die nicht mehr als zu erhaltenswert festgesetzte Wallhecke am südlichen Rand des Plangebietes mit einer Größe von 1.111 m<sup>2</sup> wird eine Ersatzaufforstung im Ökopool „Blanke Wasser“, Gemarkung Ostbevern, Flur 50, Flurstück 30 im Verhältnis 1:2 gemäß Bescheid vom 12.06.2024 vorgenommen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Für die nicht als Wald festgesetzte Grünfläche am nordöstlichen Rand des Plangebietes mit einer Größe von 459 m<sup>2</sup> wird eine Ersatzaufforstung im Ökopoool „Blanke Wasser“, Gemarkung Ostbevern, Flur 50, Flurstück 30 im Verhältnis 1:2 gemäß Bescheid vom 12.06.2024 vorgenommen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

#### Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan Nr. 54 „Wischhausstraße“ II. Bauabschnitt der Gemeinde Ostbevern (Anlage 25) wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017, (BGBl. I S. 3634) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NRW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NRW, S. 666 ff.)), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 26) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12		8		2	2
Nein						
Enthaltung	2			2		

Frau Termühlen hat gem. § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

**11. Bauanträge im Baugebiet Wischhausstraße, II. Bauabschnitt**  
**- Beschluss über die Ausnahmen von der Veränderungssperre**  
**Vorlage: 2024/083**

Es wird beschlossen:

Für die Bauvorhaben

- a) Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (3 Wohnungen) auf dem Grundstück Beethoven-Weg 5 (Flur 18, Flurstück 1388, Anlage 27)
- b) Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (3 Wohnungen) auf dem Grundstück Beethoven-Weg 7 (Flur 18, Flurstück 1389, Anlage 28)

wird jeweils eine Ausnahme gemäß § 3 der Satzung über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 54 „Wischhausstraße“ II. Bauabschnitt beschlossen.

Auf Nachfrage der Verwaltung ergeben sich keine Unklarheiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**12. Freiflächen-Photovoltaikanlagen**  
**- Beschluss zur Erarbeitung einer gesamträumlichen Strategie zur Steuerung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen**  
**Vorlage: 2024/074**

Es wird beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit einem Fachplanungsbüro eine räumliche Strategie zur Identifizierung von Flächen für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen zu erarbeiten und in einen intensiven Dialogprozess mit Flächeneigentümern einzutreten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**13. Klimaschutz- und Mobilitätskonzept  
- Beschluss zur Umsetzung von Projekten aus dem Klimaschutz- und dem Mobilitätskonzept in 2024  
Vorlage: 2024/082**

Herr Hillebrand erläutert die zur Umsetzung in 2024 vorgeschlagene Projektliste (Anlage 29). Nach kurzer Diskussion zu einzelnen Maßnahmen wurde beschlossen:

Die Umsetzung der vorgeschlagenen Projekte aus dem Klimaschutz- und dem Mobilitätskonzept für das Jahr 2024 wird mit den Ergänzungen beschlossen, dass bei der Maßnahme RAD 3 „Angebotsausweitung witterungs- und diebstahlgeschützte Fahrradabstellmöglichkeiten“ ein weiteres Projekt im Bereich der Neuen Mitte geprüft wird und bei der Maßnahme RAD 5 „Umlaufsperrern“ im Ergebnis nicht eine Vorschlagsliste vorgelegt wird, sondern mit dem Rückbau entsprechender Umlaufsperrern begonnen wird.

Es wird beschlossen:

Die Umsetzung der vorgeschlagenen Projekte aus dem Klimaschutz- und dem Mobilitätskonzept für das Jahr 2024 (Anlage 29) wird mit den Ergänzungen beschlossen, dass bei der Maßnahme RAD 3 „Angebotsausweitung witterungs- und diebstahlgeschützte Fahrradabstellmöglichkeiten“ ein weiteres Projekt im Bereich der Neuen Mitte geprüft wird und bei der Maßnahme RAD 5 „Umlaufsperrern“ im Ergebnis nicht eine Vorschlagsliste vorgelegt wird, sondern mit dem Rückbau entsprechender Umlaufsperrern begonnen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**14. Befestigung der Zufahrt zum Recyclinghof  
- Beschluss zur Pflasterung des Zufahrtsbereichs mit Rasengittersteinen  
Vorlage: 2024/081**

Herr Hillebrand erläutert den Vorschlag der Verwaltung nach dem die Zufahrt zum Recyclinghof über eine Rasengittersteinpflasterung erfolgen soll. Nach kurzer Diskussion zeichnet sich allerdings eine Mehrheit für eine Asphaltierung des Zufahrtsweges ab, sodass die Verwaltung beauftragt wird, den entstehenden Mehraufwand durch eine Entwässerung zu prüfen.

Der Beschluss wird zurückgestellt, bis die Fragen der Entwässerung geklärt sind.

**15. Anträge Bauvorhaben**

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

**15.1. Übersicht Bauantragsverfahren**

Seit der letzten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses sind keine Bauanträge bei der Gemeinde eingegangen.

**15.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen**

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

**15.3. Bauanträge - Nachrichtlich**

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

**16. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

Herr Weglage weist darauf hin, dass im Bereich Grevener Damm Süd / Altglascontainer-Standort aufstehenden Wildkräuter überhandnehmen.

Herr Hillebrand erläutert, dass es sich hierbei um eine insektenfreundliche Wildblumenansaat handelt, deren Umsetzung im Rat beschlossen worden ist.

Herr Hillebrand sagt eine Prüfung der Situation vor Ort zu.

---

Philipp von Beverfoerde-Werries  
Ausschussvorsitzender

---

Tanja Blättler  
Schriftführung



gesehen:

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

## Anlagen

- 1 Antrag Fraktion Bündnis 90 DIE GRÜNEN zu Biotopverbund
- 2 Anregung Einwender A
- 3 Berichtsentwurf zum Lärmaktionsplan
- 4 Anregung Geologischer Dienst vom 19.10.2017
- 5 Anregung Landesbetrieb Wald und Holz vom 19.10.2017
- 6 Anregung LWL – Archäologie
- 7 Anregung Stadtwerke ETO Telgte vom 26.10.2017
- 8 Anregung Abwasserbetrieb TEO AöR vom 30.10.2017
- 9 Anregung HWK vom 30.10.2017
- 10 Anregung Landesbetrieb Straßen NRW vom 02.11.2017
- 11 Anregung Kreis Warendorf vom 07.11.2017
- 12 Anregung Telekom Deutschland GmbH vom 09.11.2017
- 13 Anregung IHK vom 10.11.2017
- 14 Anregung Feuerwehr Ostbevern 03.11.2017
- 15 Anregung HWK vom 30.07.2017
- 16 Anregung IHK vom 30.07.2018
- 17 Anregung Feuerwehr Ostbevern 31.07.2018
- 18 Anregung Abwasserbetrieb TEO AöR vom 30.07.2018
- 19 Anregung Landesbetrieb Wald und Holz vom 30.07.2018
- 20 Anregung Offenlegung 2024
- 21 49. Änderung des Flächennutzungsplanes Druckversion
- 22 Begründung zur 49. Änderung des Flächennutzungsplanes
- 23 Abwägungen frühzeitiger Beteiligung zum Bebauungsplan Nr. 54 Wischhausstr. II. BA
- 24 Abwägungen Offenlegung zum Bebauungsplan Nr. 54 Wischhausstr. II. BA
- 25 Bebauungsplan Nr. 54 Wischhausstr. II. BA
- 26 Begründung zum Bebauungsplan Nr. 54 Wischhausstr. II. BA
- 27 Lageplan Flurstück 1388
- 28 Lageplan Flurstück 1389
- 29 Projektliste 2024